

il Bernina

42. Jahrgang | Nr. 167 / August 2025 | Noviteds dal club | www.sac-bernina.ch

Sektion Bernina

Club Alpin Svizzer CAS

Club Alpin Suisse

Schweizer Alpen-Club

Club Alpino Svizzero



Chamanna Boval

Chamanna Es-cha | Chamanna Jenatsch

Chamanna Tschierva | Rifugio Saoseo

HELIBERNINA

since 1985



**Die einheimische Helikoptergesellschaft
im Dienste der Öffentlichkeit!**

Heli Bernina AG

info@helibernina.ch | www.helibernina.ch | 081 851 18 18



Inhaltsverzeichnis

Gratulationen	5
Mutationen	7
Fortschritt neue Website	8
Architekturwettbewerb Boval 2027	9
Tourenberichte	
Vrenelisgärtli	13
Tourentage im Furkagebiet	14
Tourentage im Val da Camp	18
Ortler	20
Hütten-Ecke	
Boval	25
Es-cha	27
Saoseo	28
Jenatsch	29
Tschierva	30
JO-Ecke	32

Impressum

42. Jahrgang Nr. 167
Clubnachrichten der Sektion Bernina
des Schweizer Alpen Clubs

Redaktion und Inseratannahme:
Mirjam Lips, Celerina
redaktion@sac-bernina.ch

Adressänderungen:
Kirsten Edelkraut
7524 Zuoz
mitgliederverwaltung@sac-bernina.ch

Druck:
Gammeter Media AG
St. Moritz/Scuol

Erscheint viermal jährlich: Februar, Mai,
August und November

Titelbild: Biancograt (Piz Bernina)
© Foto: Bernd Hartmann



DAS PERFEKTE BASECAMP IM ENGADIN

Moderne und preiswerte Zimmer
Schöne und grosse Sonnenterrasse
Feine Küche und flotter Service

MORTERATSCH
HOTEL RESTAURANT PENININA

EGPE
www.garage-planuera.ch

Verkauf
Werkstatt
Karosserie
Kommunal

Bei uns kaufst Du nicht nur das Auto, sondern auch **Beratung, Service und Vertrauen!**



081 851 25 55
Deine persönliche Garage

Verkauf & Werkstatt
Garage Planuera AG
Piazza Aviatrica 2
7503 Samedan

Karosserie
Garage Planuera AG
Charels Suot 3
7502 Bever

Kommunalgeräte
Garage Planuera AG
Charels Suot 21
7502 Bever

F. Duttweiler AG
Ihr kompetenter Partner der Haustechnik

Sanitäre Anlagen
Bauspenglerei
Bedachungen
Blitzschutzanlagen
Werkleitungen
Fassadenbau

www.duttweiler-ag.ch



F. Duttweiler AG - Samedan / St. Moritz
Telefon 081 851 07 50 · info@duttweiler-ag.ch

Gratulationen

*Herzliche Gratulation unseren Jubilaren
zum runden Geburtstag*

70 Jahre

Quadri	Liun	S-chanf	01.06.1955
Rada	Mario	Poschiavo	15.06.1955
Engi-van Watershoot	Sigrid	Pontresina	24.06.1955
Tinner	Urs	St. Moritz	11.07.1955
Wyss	Sabina	Zuoz	18.07.1955

75 Jahre

Lombard	Yves	Hüttwilen	07.06.1950
Lambrechtsen	Jaap	Utrecht, NL	25.06.1950
Nicolai-Nuotclà	Claudia	Ftan	25.07.1950
Ludescher	Armin	Pontresina	07.08.1950

80 Jahre

Breiter	Christina	Pontresina	22.05.2045
Penner	Jürgen	Celerina	02.08.1945



MARTINELLI

Bauunternehmung Gipsergeschäft

Tel. 081 833 39 25
Fax 081 833 92 90

info@martinelli-bau.ch
www.martinelli-bau.ch

Weil Bauen Vertrauenssache ist.

Seiler

SEILER AG • HOCH- UND TIEFBAU
VIA DA BERNINA 26
7504 PONTRESINA
www.seilerbau.ch

Wir bieten eine starke **Seil(er)schaft**,
auf die Sie zählen können



Mutationen

Herzlich willkommen im SAC Bernina!

Bönisch	Stephan	Kloten
Casura	Sandro	Li Curt
Cruchet	Laurent	Paris
Dematte	Michele	Champfèr
Gufler	Flavia	Pontresina
Hagander	Ann Sophie	Zürich
Lemnos	Jeremy	St. Moritz
Marchesi	Livio	Bever
Müller	Maja	Samedan
Reichert	Peter	Dübendorf
Rieser	Ariana	Bronschofen
Rieser	Marco	Bronschofen
Rogantini	Claudia	Pontresina
Rust	Ferdinand	Pontresina
Schwab	Theresa	Vitznau
Seiler	Ulrica	Pontresina
Soder	Natalie	S-chanf
Strong	Jordan	Celerina
Tinner	Claudio	Samedan
Zala	Diana	Paris

Wir nehmen Abschied

Mittelstrass	Claus	München
		23.08.1930 - 27.02.2025

Fortschritt neue Website

Seit einigen Monaten arbeiten Raphi Bauer von Gammeter Media und ich intensiv an der neuen Website. Zuerst haben wir die bestehende Website genau analysiert und mit Websites von anderen SAC Sektionen verglichen. Daraus ist ein erster Sitemap Entwurf entstanden, welcher von unserer Marketing Arbeitsgruppe unter die Lupe genommen wurde. Dank deren Feedback konnte vor ein paar Wochen ein definitives Sitemap erstellt werden. Dieses ist nun bei der Grafikerin. Sie wird uns ein mobileorientiertes sowie ein desktoporientiertes Design vorstellen. Parallel dazu werden Inhalte zusammengetragen. Dabei stellt sich die Frage, was wir von der alten Website verwenden können und was wir neu erstellen müssen. Das alles ist sehr zeitintensiv aber auch spannend. Unsere neue Website wird hoffentlich Ende Herbst online gehen.

Mirjam Lips

Wanderbekleidung. Socken.
Sonnenschutz. Wanderschuhe.

Kopfbedeckung. Rucksack.

**Von Kopf bis Fuss gut
ausgerüstet.** Sonnen-

brille. Funktionsunterwäsche.

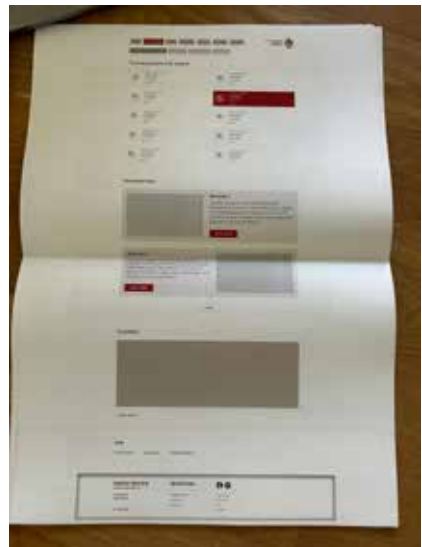
Regenbekleidung. Bade-
sachen.



Boom Sport - Galerie Bad - Via Tegatscha 5
7500 St. Moritz-Bad
Tel. 081 832 22 22 - info@boom-sport.ch



Brainstorming Seitenstruktur



Skizze Seitenstruktur

Architekturwettbewerb Boval 2027

Liebe Vereinsmitglieder

MAUERLÄUFER, respektive das Architekturbüro Mulder Zonderland aus Zürich, gewinnt den offenen Wettbewerb für die neue Chamanna da Boval!



Bestimmt habt ihr euch auf der Homepage der Sektion Bernina mit dem Jurybericht und den Planunterlagen des Siegerprojektes MAUERLÄUFER des Architekturbüros Mulder Zonderland aus Zürich auseinandergesetzt.

Schauen wir auf die 2. Preisgerichtssitzung vom 22. Mai zurück. Am Vortag des 21. Mai haben mich Alain Gayet und Norbert Kälin tatkräftig beim Aufbau der zehn Projekte unterstützt, welche im Vorfeld auf Erfüllung der Vorgaben, Kosten, Brandschutz, Trockentoiletten und Energie detailliert überprüft worden waren.

Am 22. Mai morgens um 07:45 Uhr traf sich das Preisgericht im Arabellasaal des Kongresszentrum Rondo im Wissen eines intensiven Jurytages. Petra Waldburger hat die Resultate aus der detaillierten Vorprüfung für die Jury pro Projekt zusammengefasst, welche als eine der Grundlagen für die Beurteilung wertvolle Unterstützung brachte. Schnell waren sich das Preisgericht über die fünf zu prämierenden Projekte einig und der Fokus konzentrierte sich auf MAUERLÄUFER und JASPER. Nach eingehender Abwägung der Vor- und Nachteile entschied sich die Jury einstimmig für MAUERLÄUFER und setzte JASPER auf den zweiten Platz. Das drittplatzierte MORENA überraschte durch die Form des einstöckigen Gebäudes, welches in den Bergen oft anzutreffen ist, jedoch durch eine andere Kundschaft genutzt wird. Aber auch als SAC-Hütte überzeugte die Architektur. Überhaupt waren die verschiedenen architektonischen Lösungsansätze äusserst spannend. Beindruckt bin ich, wie stark die Jury nebst der qualitativen Architektur und der Integration in die Landschaft auch die Betriebsabläufe, die Fluchtwege, das Gästeelebnis und die Qualität für das Hüttenteam bewertet hat.

MAUERLÄUFER und das zweitplatzierte JASPER sind nicht von sogenannten «arrivierten» Architekturbüros entworfen worden, was den Entscheid eines offenen Wettbewerbes bestätigt.

Bis zur Vernissage respektive der Ausstellung war vor allem der Einsatz der Fachpreisrichter:innen gefragt mit der Würdigung der fünf erstplatzierten Projekte sowie Petra Waldburger mit dem Jurybericht.

Am Tag der Vernissage arbeiteten wiederum viele Voluntaris beim Aufbau der 68 zugelassenen Projekte. Wir wollten die Vielfalt der eingereichten Projekte zeigen und die Gelegenheit nutzen, auch die verschiedenen Tätigkeiten der Sektion Bernina dem interessierten Publikum näher zu bringen.

Bei einem feinen Apéro brachten Detlef Horisberger und Andy Ruch die Überlegungen der Jury mit deren Würdigung der Siegerprojekte den über 120 anwesenden Sektionsmitgliedern und Eingeladenen näher.



Die Ausstellung ist rege besucht worden und es haben sich viele interessante Gespräche zwischen Fachleuten und Gästen ergeben. Zu deren Abschluss war nochmals ein Grosseinsatz der Voluntaris gefragt, mussten doch die Stellwände, Modelle und Planunterlagen innert zwei Stunden abgebaut und ins Lager verschoben werden.

Erstmals hat der Schweizer Alpenclub für eine derart komplexe Aufgabe, respektive Grösse einer SAC-Hütte einen offenen Wettbewerb durchgeführt. Es gilt nun, die Erfahrungen daraus zu ziehen und in zukünftige Projekte des Schweizer Alpenclubs einzubringen.

Der Prozess von Bestandesaufnahme, Bedürfnisanalyse, fachliche Abklärungen – hin zur Wettbewerbsausschreibung mit 23(!) Beilagen und zum Abschluss des offenen Wettbewerbes ist sehr spannend und intensiv gewesen und hat alle Beteiligten gefordert.

Wie sich die zukünftige Chamanna da Boval präsentieren wird, ist geklärt. Die Sektion Bernina muss demnächst über das weitere Vorgehen, respektive die Zukunft der Chamanna da Boval entscheiden.

Die Arbeitsgruppe Boval 2027 darf stolz sein auf das Erreichte. Gleichwohl hat sie beschlossen, sich mit Ende des offenen Wettbewerbes aufzulösen und die Weiterentwicklung des Ersatzneubaus für die Chamanna da Boval in neue Hände zu übergeben.

Die Startsitzung mit dem Architekturbüro Mulder Zonderland mit Vertretern des Vorstandes der Sektion Bernina hat am 25. Juni bereits stattgefunden. Detlef Horisberger hat die Anliegen des Preisgerichtes betreffend dem Projekt MAUERLÄUFER an Mulder Zonderland adressiert. Es fand ein erster Gedankenaustausch zwischen Architekturbüro, den Vertretern der Sektion Bernina und der Geschäftsstelle des Schweizer Alpenclubs statt, und die daraus resultierenden Aufgaben werden vom neuen Team bereits angepackt.

Meinerseits möchte ich meinen herzlichen Dank aussprechen an:

- **Ernst Huber**, dem Initianten des Wettbewerbes und Vorsitzenden der AG Boval 2027, sowie den Mitgliedern **Marcel Bamert, Corado Vondrasek und Giancarlo Salis** für die immer sehr angenehme und konstruktive Zusammenarbeit.
- **Petra Waldburger**, Fachmitarbeiterin Hütten des SAC, und **Detlef Horisberger**, begleitender Architekt der Hüttenkommission SAC, für deren sehr wertvolle fachliche Unterstützung. Petra war immer für uns da und hat uns massgeblich unterstützt – ohne Petra kein Architekturwettbewerb.
- Dem Präsidenten, **Sebastian Bahner**, und dem **Vorstand der Sektion Bernina** für die Unterstützung und Gutheissung des Prozesses.
- Der Gemeindepräsidentin **Nora Saratz Cazin** für deren aktives Engagement beim Preisgericht und der **Gemeinde Pontresina** für die grosszügige infrastrukturelle Unterstützung.
- Dem **Preisgericht**, welches sehr praxisbezogen, konstruktiv und lösungsorientiert geurteilt hat.
- Den **externen Vorprüfern** sowie **Peter Lacher und Toni Spirig** für deren fachlichen Input.
- Den beteiligten Handwerkern/Firmen wie der **Lehrwerkstatt für Schreiner, Seiler AG, Modellbau Morf, Hotel Saratz, PIZ3**.
- Und natürlich – was mir sehr am Herzen liegt – **all den unermüdlichen Helferinnen und Helfern**; über 35 an der Zahl und oft mit Mehrfacheinsätzen, weshalb ich angesichts der grossen Anzahl auf eine Einzelnennung verzichte. Unsere Präsentation der Projekte und der Ausstellungsort wurden von der fachkundigen Jury, den Teilnehmenden und den Gästen mit Lob überhäuft, was ohne die Voluntaris nicht möglich gewesen wäre.

MAUERLÄUFER ist auch für mich der würdige Gewinner des Architekturwettbewerbes. Ich habe grosses Vertrauen in Sjoerd Zonderland und in das neue Team der Sektion Bernina, die weiteren Schritte wie Vor- und Bauprojekt sowie Realisierung erfolgreich umzusetzen.

Bitte unterstützt die Sektion Bernina und MAUERLÄUFER auf dem weiteren Weg zur Realisierung, so dass wir bei der Eröffnung der neuen Chamanna da Boval auf MAUERLÄUFER anstossen können.

St. Moritz, Juli 2025, Geni Suter

Kommunikation, die wirkt.

Die Broschüre. Produktion. Druck. Versand.

gammetermedia 

Vrenelisgärtli (2904m.ü.M.) 21. - 22.06.2025

Teilnehmer: Rainer (TL), Roger, Antonia, Jane, Karin, Reno

Mit grosser Vorfreude machten wir uns auf den Weg zum Vrenelisgärtli, bekannt für seine eindrücklichen Aus- und Tiefblicke. Geplant war der Aufstieg zur Glärnischhütte am Samstag und die Gipfelbesteigung am Sonntag. Wegen angekündigter Gewitter nahmen wir spontan das Alpentaxi bis Chäseren, um den Zustieg zu verkürzen.

Wir stiegen steil zur Hütte auf, begleitet von Hitze, Wolkentürmen und leuchtend roten Feuerlilien. In der Hütte erwartete uns ein neues, gemütliches Zimmer. Den Nachmittag verbrachten wir entspannt bei Regenschauern und Gesprächen.

Am Sonntag starteten wir früh bei bestem Wetter. Der Sonnenaufgang und die idealen Bedingungen am Glärnischfirn ermöglichten zügiges Vorankommen. Am Schwandergrat sorgte eine kurze, gesicherte Passage für Nervenkitzel, bevor wir den Gipfel erreichten. Trotz anderer Bergsteiger genossen wir Fernsicht, Sonne und die tolle Stimmung.

Nach einem raschen Abstieg stärkten wir uns in der Hütte und fuhren mit dem Alpentaxi ins Tal. Ein erfrischendes Bad im Klöntalersee rundete die Tour ab. Das Vreneli sahen wir zwar nicht, doch die zwei Tage stärkten unseren Teamgeist. Danke an unseren Guide Rainer für das unvergessliche Erlebnis!

Reno



Tourentage im Furkagebiet 04. - 06.07.2025

Teilnehmer: Bert (TL), Milena, Graziano, Philipp, Sebastian, Nils

Unsere Tour startete mit der gemeinsamen Anreise von Philipp, Sebastian und Bert aus dem Engadin. Bereits ab dem Julierpass begleitete uns beständiger Regen, der uns bis nach Andermatt erhalten blieb. In Andermatt stiess Milena zur Gruppe, und rechtzeitig zur Ankunft am Parkplatz bei der Sidelenhütte hörte der Regen glücklicherweise auf.

Der Aufstieg zur Hütte verlief im feuchten Nebel. Die Steigeisen deponierten wir direkt bei der Hütte und machten uns anschliessend auf den Weg zum Einstieg des Schildkrötligrats. Die Kletterei an diesem Grat war angenehm und abwechslungsreich – ein idealer Einstieg, um sich an den rauen Furkagranit zu gewöhnen. Danach erkundeten wir kurz den Zugang zum Gross Furkahorn und nutzten die Gelegenheit für ein kurzes, erfrischendes Bad im nahegelegenen Hüttensee.

Am Abend genossen wir ein sehr gutes Abendessen in der Hütte. Später kam auch Graziano dazu und erweiterte unsere Seilschaften für die kommenden Touren.



Am Samstagmorgen starteten wir um 5 Uhr Richtung Gross Furkahorn. Auf dem Weg zum Einstieg trafen wir auf Nils, der sich uns wie geplant anschloss. Die Kletterei verlief bei gutem Wetter über festen Fels in bester Qualität. Die drei Zweierseilschaften kamen zügig voran, und die Wegfindung gelang problemlos. Leider blieben die Wolken am Gipfel hartnäckig, doch das Wetter hielt. Die schmale Gipfelnadel bot nur zwei Personen Platz – daher wurde das gemeinsame Gipfelfoto erst nach dem Abstieg am Einstieg gemacht.



Am Sonntag ging es erneut um 5 Uhr los, diesmal mit dem Ziel Gross Bielenhorn. Der Zustieg war angenehm, und nach etwa anderthalb Stunden begannen wir mit der Kletterei über den gut abgesicherten Grat. Die Route bot spannende Kletterstellen, grossartige Ausblicke und erneut ein sehr effizientes Vorankommen in den Seilschaften. Pünktlich zum Mittagessen kehrten wir zur Hütte zurück. Den Abschluss bildete ein gemeinsamer Kaffee in Andermatt – fast auf die Minute genau begann es dort wieder zu regnen.

Fazit: Ein gelungenes und kameradschaftliches Tourenwochenende mit vielseitiger Kletterei im Furkagebiet. Trotz durchgezogenem Wetterbericht hatten wir grosses Glück mit den Bedingungen. Herzlichen Dank an alle Beteiligten für die schöne Zeit und das reibungslose Zusammenspiel in den Seilschaften.

Bert



Wir beraten, planen und bauen.

Architektur heisst Verantwortung.

Verantwortung der Gesellschaft, den Menschen und der Umwelt gegenüber.



FH ARCHITEKTUR



Dipl. Architekten/Techniker
Beratung | Planung | Ausführung

Forcella Alessandro Dipl. Architekt FH/SIA
Hartmann Gian-Andrea Dipl. Techniker HF

Via Charels Suot 16
CH-7502 Bever

T 081 851 00 90

info@fh-architektur.ch
www.fh-architektur.ch

*Geröstet mit
Engadiner Bergluft*



NEU VERPACKT



BÜNDNER-KAFFEE.CH



Sicher verbunden.



IT • Internet • Telefonie • Mobile

Regional aus einer Hand | foellmiag.ch



**B E V E R
L O D G E
e n g a d i n**

Das Hotel für Langläufer, Mountainbiker,
Bergsportler und Winterwanderer. Mitten
im Land der Loipen, Pisten, Passstrassen,
Wanderwege und Singletrails.

sportlich



kulinarisch



modern

Via Maistra 32
CH-7502 Bever
www.beverlodge.ch
info@beverlodge.ch
+41 81 852 40 04



Tourentage im Val da Camp / 15. - 16.07.2025

Teilnehmer: Norbert (TL), Graziano, Doris, Mirjam, Susan, Sylvia

Nach anfänglicher Unklarheit bezüglich Wetterprognosen, sind wir wie geplant am Dienstag ins Puschlav gefahren. Ziel des heutigen Tages: der Corn da Mürasciola (2818m), 13 Seillängen in schönem Gneis. Gemütlich ging es vom Parkplatz in Sfazu zur Saoseo Hütte, wo wir bei Chatrina & Gigi erstmal eine kleine Kaffeepause einlegten. Zwischenzeitlich kam sogar die Sonne raus und so liefen wir schwitzend einen Grashang hoch zum Einstieg, wo wir 2 Seilschaften bildeten. Und schon gings los in traumhafter Kulisse und schönem Fels emporsteigend, den Alltag weit hinter sich lassend. Zwischenzeitlich wurde es mal recht dunkel am Himmel und wir fragten uns, ob das Wetter wohl halten würde. Petrus war gnädig und so sind wir alle trockenen Fusses bis zum Gipfel gekommen. Bütsch al Piz! Nach ausgiebiger Gipfelrast stiegen wir gemütlich zur Saoseo Hütte ab und liessen den gelungenen Tag auf der Terrasse in der Sonne ausklingen. Graziano & Doris machten sich auf zurück zum Auto und der Rest der Truppe bezog das Zimmer und freute sich auf ein leckeres Znacht.



Am nächsten Morgen sind wir zum Piz dal Teo (3049m) gestartet. Vorbei am Lagh dal Teo, von wo aus es steil empor ging auf den Westgrat. Dort seilten wir uns an und kletterten erstmal auf den Vorgipfel. Dort ein kurzer Blick in die Tiefe und abklettern / ablassen in die Scharte bei ein paar Regentropfen. Oh, ob es Petrus heute auch wieder gut mit uns meint? Von der Sommerhitze der letzten Wochen war jedenfalls gerade nichts zu merken! Vor uns stand der Gipfelaufbau und das Kreuz konnten wir auch schon sehen. In weiteren schönen Seillängen stiegen wir empor. Die Gipfelrast war allerdings von kurzer Dauer, mussten wir doch noch ziemlich weit wieder runter. Dort wählten wir eine andere Route, wo die Steinmänner durchaus hilfreich zur Wegfindung waren. Die neuen Bohrhaken an dem ausgebrochenen Band haben auch gute Dienste geleistet. Übrigens: Den ganzen Tag haben wir keine andere Leuten gesehen! Was für eine schöne einsame Tour! 1400 Hm später sprangen wir ins Auto und rauschten mit Vollgas zurück ins Engadin. Herzlichen Dank an Tourenleiter Norbert und Graziano fürs Einspringen als Seilschaftsführer, so wie die tolle Bergkameradschaft!

Sylvia



Ortler (3905m.ü.M.) / 19. - 20.07.2025

Teilnehmer: Hanspeter (TL), Sebastian (TL), Domenic (TL), Kathrin, Uta, Otmaro, Alessandro, Sylvia, Mirjam

Am dritten Juli-Wochenende stand für unsere Gruppe die Besteigung des Ortlers über die Normalroute auf dem Programm. Nach dem Aufstieg zur Payerhütte verbrachten wir dort eine gemütliche Nacht. Kulinarisch wurden wir mit Suppe, Teigwaren, Knödeln, Gulasch und selbstgemachtem Joghurttiramisu bestens versorgt. Am frühen Morgen starteten wir den Gipfeltag. Der Aufstieg über den Normalweg bot beeindruckende Ausblicke und spannende Passagen. Je näher wir dem Gipfel kamen, desto mehr zeigte sich das Wetter von seiner wilden Seite. Auf dem höchsten Punkt Südtirols empfing uns stürmischer Wind, der den Aufenthalt am Gipfel kurz, aber eindrucksvoll machte. Trotz der anspruchsvollen Bedingungen war es für alle ein grossartiges Erlebnis. Dank guter Vorbereitung, Teamgeist und der umsichtigen Führung durch die Tourenleiter kehrten wir sicher zur Payerhütte zurück. Beim Abstieg stoppten wir auf der Tabaretta-Hütte und liessen die Tour bei Knödeln und bestem Kaiserschmarrn gemütlich ausklingen.

Alessandro





maykwendt.com

engadiner
lehrwerkstatt

A logo consisting of a green square with a white stylized 'L' shape inside.

SCHREINEREI MIT AUSBILDUNG

A square QR code located in the bottom right corner of the advertisement.

www.lehrwerkstatt.ch

A large background image for the advertisement showing a person wearing a black cap and safety glasses, working with wood. Wood shavings are flying through the air, creating a dynamic scene. In the bottom left corner, there are two smaller inset images: one showing a close-up of wood shavings and another showing a close-up of a wooden surface.

WALO

St. Moritz, Sils, Pontresina, Vicosoprano
www.pomatti.ch


Mehr als Strom.

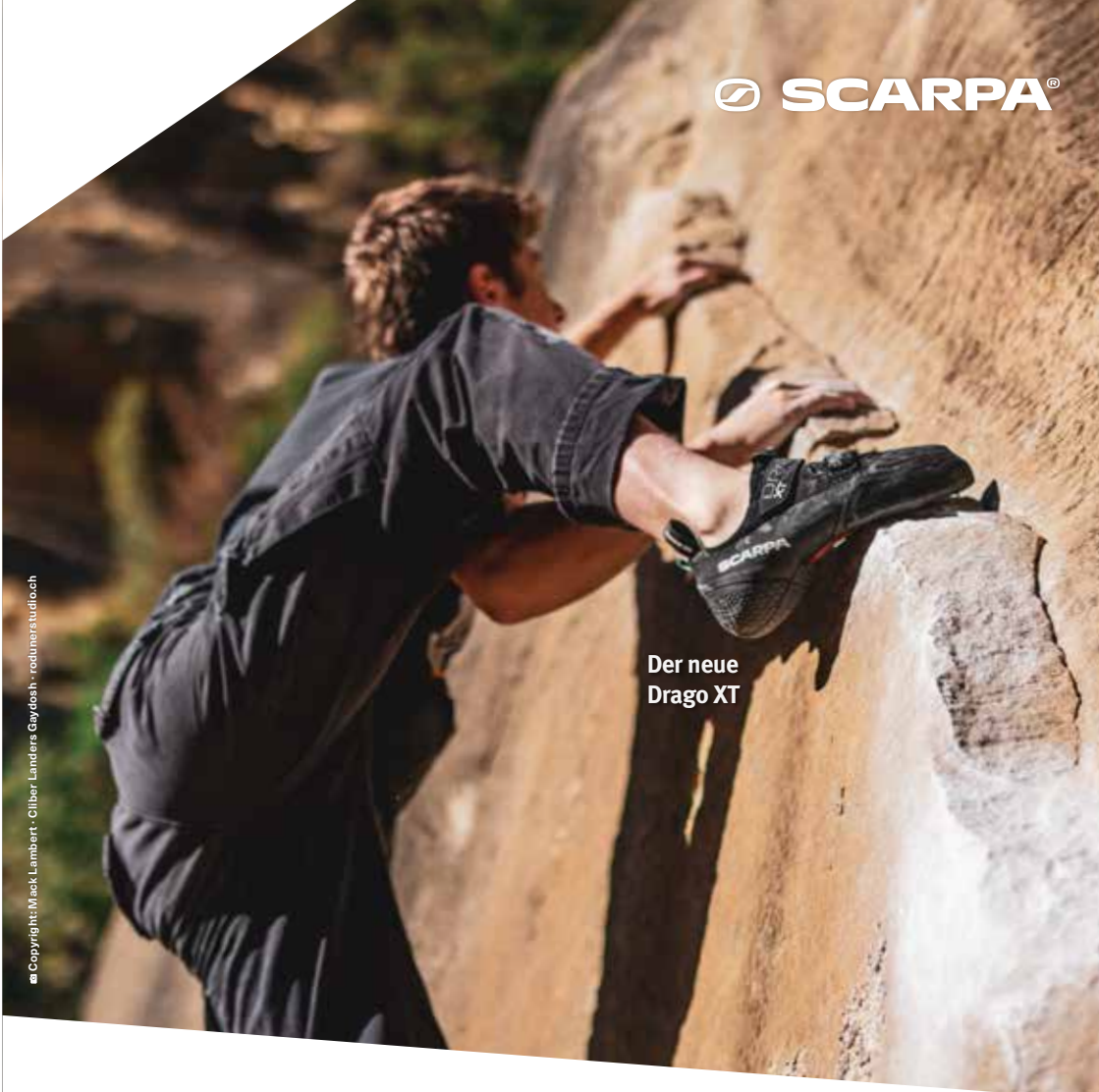


TIPOGRAFIA
MENGHINI

**Stampa di alta qualità
con colori biologici.**

tipo-menghini.ch

**Strada San Bartolomeo, CH-7742 Poschiavo
+41 81 844 01 63**



Der neue
Drago XT

Präzision, die Eindruck hinterlässt.

Der neue Kletterschuh Drago XT: schlankes Design und perfekte Passform für optimalen Halt auf jeder Oberfläche.

Store Engadin: Samedan, Plazzet 16, Tel. 081 850 02 22
Store Tessin: Lugano-Canobbio, via Sonvico 8b, tel. 091 940 10 00
Online: stilealpino.ch

HOLZKOHLEGRILL UND REGIONALE SPEZIALITÄTE



Via da Bernina 17 / CH – 7504 Pontresina / +41 81 838 95 95 / info@palue.ch



**Besuche unsere Stores
in Zürich und St. Moritz
und profitiere als
SAC-Mitglied von
einem exklusiven
Fjällräven Rabatt.**

Fjällräven Zürich
Löwenstrasse 61
8001 Zürich

Fjällräven St. Moritz
Via dal Bagn 59
7500 St. Moritz

Chamanna Boval

Hütten-Ecke



Nach einem perfekten Start im Juni mit wunderbarem Wetter und guten Bedingungen folgte ein verregnerter Juli...



Wir freuen uns auf einen goldenen Herbst. Vorbereitungen für den Winter sind auch schon im Gange (Bild fleissiger Helfer Men Buzzetti).





20% RABATT* AUF LA SPORTIVA BEKLEIDUNG
IM GO VERTICAL x LA SPORTIVA STORE IN PONTRESINA

EXKLUSIV DURCH VORWEISEN DES SAC MITGLIEDERAUSWEISES IM SHOP.

*GILT NICHT AUF BEREITS REDUZIERTER ARTIKEL

GÜLTIG BIS 30. SEPTEMBER 2025



WIR FREUEN UNS AUF EUREN BESUCH!

GO VERTICAL x LA SPORTIVA STORE

VIA MAISTRA 139 | 7504 PONTRESINA

Ein sonniger Start in die Sommersaison!

Wir durften Mitte Juni bei schönstem Wetter in eine weitere Sommersaison starten. In den ersten Wochen konnten wir bereits zahlreiche Bergbegeisterte begrüßen, welche auf der Es-Cha-Terrasse mit einem kühlen, regionalen Bier die wundervolle Aussicht und die warmen Temperaturen genossen.

Zur Stärkung gönnen sich viele unserer Gäste das beliebte Es-Cha Plättli. Wenn jemand diese wunderbare Köstlichkeit entdeckt, bleibt es selten bei einem und die Aufschnittmaschine läuft auf Hochtouren. Unsere beliebte Zwischenverpflegung erfreut nämlich nicht nur den Gaumen, sondern ist auch perfekt für gesellige Runden. Die Kombination aus regionalen Käse- und Wurstsorten sowie frischem, selbstgemachten Brot begeistert unsere Gäste und sorgt für viele zufriedene Gesichter. Unserem Team gelingt es jeden Tag aufs Neue, dass sich jeder Gast bei uns willkommen und wie zu Hause fühlt. Es ist eine grosse Freude, so in die Sommersaison 2025 starten zu können. Wir freuen uns wahnsinnig auf einen wunderbaren Sommer voller unvergesslicher Momente!



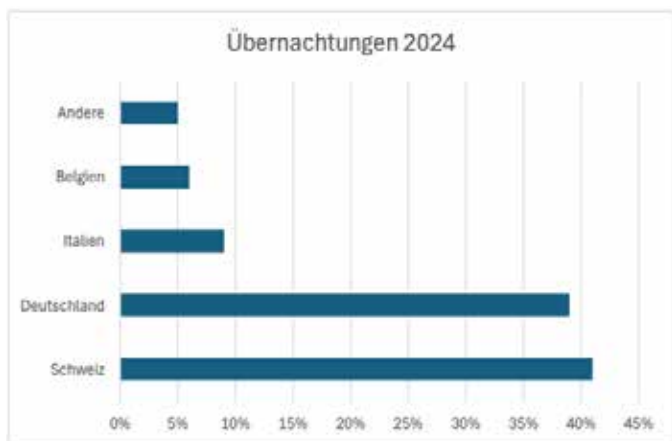
Analyse der internationalen Gästestruktur

Das vorliegende Diagramm veranschaulicht die Entwicklung und Verteilung der Besucherzahlen im Rifugio Saoseo aufgeschlüsselt nach Herkunftsländern. Die dargestellten Daten geben einen detaillierten Einblick in die internationale Zusammensetzung unserer Gäste und verdeutlichen, welche Nationen besonders häufig vertreten sind.

Im Betrachtungszeitraum zeigt sich, dass die Mehrheit der Übernachtungen von Gästen aus der Schweiz und Deutschland stammt. Dennoch ist auch ein beachtlicher Anteil internationaler Gäste erkennbar. Besonders hervorzuheben sind Besucher*innen aus den Ländern Italien und Belgien die einen grossen Teil der ausländischen Übernachtungen ausmachen.

Das Diagramm macht deutlich, wie vielseitig und international das Publikum ist. Diese Vielfalt schafft ein besonderes Hüttenambiente, in dem der Austausch zwischen Bergfreund*innen aus verschiedenen Kulturen gefördert wird. Sie trägt dazu bei, die Gemeinschaft und die Offenheit innerhalb der SAC-Bewegung zu stärken.

Abschliessend lässt sich festhalten: Die Besucherzahlen aus unterschiedlichen Ländern belegen eindrücklich die internationale Anziehungskraft der SAC-Hütte. Sie zeigen, dass der Charme und die Gastfreundschaft der Schweizer Berge Menschen aus aller Welt zusammenbringen.



Schweiz 41%
Deutschland 39%
Italien 9%
Belgien 6%
Andere 5%



Sommer im Juni



Winter im Juli

Ein verrückter Sommer

Kontrastreicher geht es fast nicht mehr. Im Juni zur Eröffnung strahlte die Sonne tagtäglich von einem stahlblauen Himmel, es war sogar bei uns oben auf 2652 m ü.M. richtig warm und wir haben bereits am Morgen draussen gefrühstückt, in kurzen Hosen und T-Shirt.

Und dann hat es plötzlich gewechselt, und wir hatten Anfang Juli 15 cm Schnee auf der Terrasse. Die Entli in unserem Brunnen mussten sich ganz schön warm anziehen ;-). Dafür haben sich die Steinböcke nicht wegen dem warmen Wetter in die Höhe verzogen, und haben uns häufig vom Hang gegenüber beim Nachtessen zugeschaut. Nun ist Ende Juli und das Wetter ist immer noch frisch und wechselhaft.

Wir hoffen nun auf einen schönen August und Herbst und freuen uns auf euren Besuch!

Jill, Dani und Team

Hütten-Ecke

Chamanna Tschierva





Sommer Impressionen Chamanna Coaz 🕶️



Abschlussklettern der Hallensaison in Chur

Am 26.04.25 treffen wir uns wie gewohnt um 08:00 Uhr am Bahnhof in Samedan. Die Idee zum Abschluss in die grosse Halle in Chur zu gehen, begeistert 21 von uns regelmässigen Hallenkletter-Gehern. Damit wir vor lauter reden und quasseln nicht den Zug verpassen, verschoben wir die Gespräche auf die 2h Zugfahrt.

In Chur angekommen stehen wir nach 20min laufen vor dem Kletterzentrum Ap n'Daun. Beim Eintreten der Kletterhalle bleibt denen von uns, die das erste Mal darin sind, der Mund offen stehen und denen, die sie zwar schon kannten, erinnern sich wieder an deren Höhe und Routenvielfalt. Auch wenn die Routen, die sich über unseren Köpfen erstrecken, anfangs etwas einschüchternd waren, stellen wir uns alle der Aufgabe hoch hinauszuklettern und sogar den Schwierigkeitsgrad etwas zu pushen.

Nachdem wir schon das erste Mal ein wenig erschöpft sind, gehen wir auf die Terrasse auf dem Dach in der heissen Mittagssonne essen. Nach gelungener Stärkung geht es in die zweite Runde gegen all die tollen Routen, die es noch zu meistern gilt.

Nun sind wir alle müde und laufen etwas langsamer zurück zum Bahnhof. Schon sitzen wir im Zug nach Hause. Ein gelungener Abschluss der Hallensaison und wir sind gespannt, ob sich das Training im Winter auszahlt für die Sommeraktivitäten.



JOECKE







Diavolezza 2978
Corvatsch  Lagalb

Berghaus Diavolezza

DER AUSGANGSPUNKT FÜR BERGTOUREN

Komfortable Doppelzimmer und einfache Gruppenzimmer

Berghaus Diavolezza | berghaus@diavolezza.ch | T 081 839 39 00 | www.corvatsch-diavolezza.ch



— GEBÄUDETECHNIK

GINI

ST. MORITZ | SILS | BONDO —

Triulzi



Triulzi AG

Via Surpunt 62, 7500 St. Moritz

+41 81 837 36 66, info@triulzi.ch, www.triulzi.ch

Weitere Standorte: Silvaplana, Bergün/Filisur,
Madulain, Pontresina und Bergell/Stampa

Gebäudetechnik, die verbindet

Burkhalter
Group



WENN TRADITIONEN JEDEN TREND ÜBERDAUERN FOKUSSIERUNG AUF DIE SPITZENPOSITION

Sika ist ein Unternehmen der Spezialitätenchemie,
führend in der Entwicklung und Produktion von
Systemen und Produkten zum Kleben, Dichten,
Dämpfen, Verstärken und Schützen für die Bau-
und Fahrzeugindustrie. www.sika.com

BUILDING TRUST



AZB
CH-7524 Zuoz
PP/Journal
Post CH AG

SAC il Bernina

Retouren an:
Kirsten Edelkraut
Chauntaluf 9



newrada.com
T +41 79 623 46 06
E info@newrada.com

Lieferadresse
New Rada Schuhmacherei
Via Principale 42, CH-7746 Le Prese



Masseinlagen

Fachgeschäft
New Rada Schuhmacherei
Via Maistra 179, CH-7504 Pontresina